

Vorlage an die
Stadtverordnetenversammlung

Drucksache	
- öffentlich -	
DS-71/21-26	
Datum	18.08.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	24.08.2021	beschließend
Sozial-, Integrations- und Jugendausschuss	07.09.2021	beschließend
Stadtverordnetenversammlung	23.09.2021	beschließend

Betreff:

**Besetzung der Funktion des/der ehrenamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten –
Bericht des Magistrats zur Kenntnisnahme**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Bericht zur Kenntnisnahme zu:

Beschlusstext:

Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Magistrat zum 1. August 2021 Herrn Steffen Walther zum kommunalen ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten berufen hat. Die Berufung ist zeitlich an das Ende der Legislaturperiode 2021- 2026 geknüpft.

Begründung:

A. Ziel

Ziel dieser Vorlage ist die Information der Stadtverordnetenversammlung über die Aufgaben und die Besetzung der Funktionsstelle der/des ehrenamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten.

B. Beschlusshistorie

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 13.7.2021 über die Berufung entschieden (MV-51/21-26).

C. Aufgaben

Die Schwerpunkte der Aufgaben der/des kommunalen Behindertenbeauftragten orientieren sich an einer gemeinsamen Empfehlung der Selbsthilfegruppen im Kreis Groß-Gerau, dem Sozialverband VdK und dem Club der Behinderten und ihrer Freunde (CBF), die 2007 im Rahmen der Behindertenkoordination des Kreises entwickelt wurde:

- Beratung der kommunalen Verwaltung und der politischen Gremien (z.B. bei Bauvorhaben)
- Schnittstelle zwischen Verwaltung und Menschen mit Behinderungen
- Ansprechperson für ratsuchende Menschen mit Behinderungen
- Vermittlung an die zuständigen Stellen in der Kommune, im Kreis oder an andere.
- Koordination der örtlichen Behindertengruppen und Verzahnung mit den örtlichen Vereinen und Verbänden.
- Öffentlichkeitsarbeit für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Zur Wahrnehmung der Aufgaben wird die/der Behindertenbeauftragte von der Verwaltung rechtzeitig und umfassend bei allen wichtigen Vorhaben, soweit sie die Belange von Menschen mit Behinderungen betreffen oder berühren, beteiligt.

Die/der kommunale Behindertenbeauftragte arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Geschäftsstelle der/des kommunalen Behindertenbeauftragten ist organisatorisch beim Sozialdezernat, Fachbereich Soziales und Gesundheit angedockt.

Der/die kommunale Behindertenbeauftragte berichtet über ihre/seine Tätigkeit in der Regel mündlich im Sozial-, Integrations- und Jugendausschuss.

D. Problem

Die Funktionsübertragung ist an die Legislaturperiode geknüpft.

Deshalb wurde mit Beginn der Legislaturperiode 2021-2026 die Neubesetzung der Funktion der/des ehrenamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten erforderlich.

E. Lösung

Zur Ausschreibung des Ehrenamts hat der Magistrat Verbände und sozialen Vereine angeschrieben und eine öffentliche Ausschreibung veranlasst.

Der Magistrat hat am 13.7.2021 zum 1. August 2021 bis zum Ende der Legislaturperiode 2026 Herrn Steffen Walther zum ehrenamtlichen kommunalen Behindertenbeauftragten berufen.

Herr Walther hat sich im Feld der Bewerber*innen durchgesetzt. Aufgrund seiner Qualifikation, seiner beruflichen Erfahrungen und seiner eigenen Behinderung ist Herr Walther in besonderem Maße geeignet, die Funktion eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten zu übernehmen.

Herr Walther ist seit sieben Jahren für den Verein WfB Rhein-Main e.V. tätig und hier insbesondere für die Netzwerk-, Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Er ist gewähltes Mitglied des Kreissprecherrats des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Hessen sowie Vorstandsmitglied der Stiftung Soziale Teilhabe behinderter Menschen in Rhein-Main.

F. Kosten

Es dient zur Kenntnis, dass die/der kommunale Behindertenbeauftragte gemäß § 4 der Entschädigungssatzung der Stadt Rüsselsheim am Main für die Teilnahme an Gremiensitzungen und wahrgenommene Termine eine Aufwandsentschädigung erhält.

G. Auswirkungen auf das Klima

Die Berufung hat keine Auswirkungen auf das Klima.

Rüsselsheim am Main, 24.08.2021

Dennis Grieser
Bürgermeister